



Erfahrungsbericht für das Jahr 2014/15

Initialen: DS (Bitte geben Sie hier nur Ihre Initialen an. Bitte geben Sie keine Namen und E-Mail Adressen im Bericht an.)

Besuchte Institution: Universidad Politécnica de Madrid (UPM), Escuela Técnica Superior de Ingenieros Industriales (ETSII) **Gastland:** Spanien

Studiengang in Deutschland: Master (Drop-Down, Zutreffendes bitte auswählen)

Studienfach/-fächer: Technologiemanagement

Semesteranzahl (vor Antritt des Auslandsaufenthalts): 2

Bereits abgelegte Prüfungen (Zwischenprüfung, Vordiplom, Bachelor, etc.):

Studienfächer an der Gasthochschule: Máster en Ingeniería Mecánica

Daten des Auslandsaufenthaltes (tt/mm/jj): von 27.08.2014 bis 23.01.2015

Ich habe eine Förderung meines Auslandsaufenthaltes von folgender Organisation (z.B. ERASMUS, PROMOS, Baden-Württemberg-Stiftung, BAföG, andere Stiftungen) erhalten:
ERASMUS

Ich stimme der Veröffentlichung dieses Berichtes auf der Internethomepage des Internationalen Zentrums der Universität Stuttgart zu.

☐ Ja

☒ Nein

1. Vorbereitung

Wann haben Sie mit der Planung Ihres Auslandsaufenthalts begonnen?

Dezember 2013

Woher haben Sie Informationen über die Gastinstitution erhalten? Wie haben Sie die Stelle für Ihren Auslandsaufenthalt erhalten? (z.B. Austauschprogramm, ERASMUS, Eigeninitiative, Professorenkontakt, etc.)

Informationsveranstaltung des IZ, Online-Angebot des IZ, Webiste der UPM und des ETSII. Meine Stelle wurde im Rahmen eines ERASMUS Austauschprogramms des Instituts für Werkzeugmaschinen der Uni Stuttgart angeboten.

Mussten Sie ein Visum für Ihren Auslandsaufenthalt beantragen? Wie und wann haben Sie dies getan? Was muss bei der Vorbereitung bzw. Beantragung beachtet werden?

Nein

Welche Informationen hätten Sie sich vor Ihrer Abreise noch gewünscht?

Detaillierte Angaben zum Fächerangebot der Gasthochschule und zu den Inhalten und Prüfungsanforderungen der Fächer.

Welche Tipps können Sie für die Vorbereitung noch geben?



Es ist sehr hilfreich, sich mit ehemaligen Austauschstudierenden der Gasthochschule in Verbindung zu setzen.

Es sollte eine gewisse Flexibilität im Hinblick auf die zu belegenden Fächer bestehen.

2. Anreise / Ankunft / Formalitäten

Welche Anreise würden Sie empfehlen? Mit welchen Reisekosten ist zu rechnen?

Flugzeug. Von Stuttgart aus gibt es günstige Direktflüge nach Madrid, wofür inklusive Rückflug je nach Zeitpunkt und Gepäckmenge mit Kosten zwischen 90€ und 200€ zu rechnen sind.

Welche Formalitäten sind bei der Ankunft zu erledigen?

Keine

Welche Tipps können Sie zu Versicherungen geben?

Die Gasthochschule bietet eine verpflichtende Auslandsversicherung an (<http://oncampus.es/common/alumnos>), die einmalig 19€ kostet. Man wird im Laufe der ersten Wochen vom International Office der Gasthochschule darüber informiert. Da mir die genauen Leistungen der Versicherung nicht bekannt waren, habe ich mich zusätzlich zu einer privaten Auslandsrankenversicherung entschieden. Im Krankheitsfall sind die Behandlungskosten vor Ort sehr hoch und müssen häufig auch umgehend beglichen werden.

Welche Empfehlungen können Sie für Kontoeröffnung und Handy geben?

Eine Kontoeröffnung ist nicht notwendig. Es ist dazu zu raten, über eine Kreditkarte zu verfügen, um damit am Geldausgabeautomat Bargeld abheben zu können. Einige Banken bieten dies sogar kostenfrei an (Bsp: DKB).

Mobilfunkkosten in Spanien sind vergleichsweise gering. Für einen Aufenthalt von einem Semester ist eine Prepaid-Karte zu empfehlen, wobei man monatliche Datenpakete für mobile Datennutzung nach Wahl zubuchen kann. Die Kosten dafür werden monatlich vom Guthaben abgezogen. Ein sehr günstiger Mobilfunkanbieter ist Yoigo.

Welche Empfehlungen können Sie zur Finanzierung des Auslandsaufenthaltes geben?

Die ERASMUS-Förderung ist nicht ausreichend zur Deckung der Lebenshaltungskosten. Sofern eine Fremdfinanzierung notwendig ist, gibt es die Möglichkeit, einen Studienkredit aufzunehmen, der eine ausreichende Summe unverzinst zur Verfügung stellt.

3. Unterkunft

Wie waren Sie untergebracht? Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Mit welchen Kosten ist ungefähr zu rechnen?

Ich habe in einer WG gelebt. Studentenwohnheime sind in Madrid sehr unüblich und teuer. WG-Zimmer gibt es in großer Zahl und in allen Qualitätsklassen. Die Vermittlung erfolgt über Onlineportale wie Idealista.com aber auch über entsprechende Facebook-Gruppen. In der Innenstadt sind je nach Zimmergröße und Ausstattung der Wohnung mit Kosten zwischen



380€ und 500€ zu rechnen. Außerhalb des Stadtkerns gibt es auch günstigere Angebote.

Wie war die Unterkunft ausgestattet? (Bad/WC, Kochgelegenheit, etc.)

Viele Wohnungen in Madrid verfügen über mehr als ein Badezimmer und fast immer gibt es in der Küche auch eine Waschmaschine. Spülmaschine gehört nicht zur Standardausstattung, ist in manchen Wohnungen aber vorhanden. Die Zimmer bieten meist Bett, Schrank und einen kleinen Schreibtisch, der aber nur selten ausreichend groß ist.

4. Studium / Information über die Gasthochschule

Wurde eine Orientierungswoche angeboten? Bitte machen Sie Angaben zu Dauer und Inhalt.

Es gab in der ersten Vorlesungswoche eine Welcome-Meeting wo es im Anschluss die Möglichkeit gab, sich einem Tutor der Gasthochschule anzuschließen. Im Rahmen dieser Tutorengruppe werden alle notwendigen Anlaufstellen und Informationen zum Studienablauf vorgestellt.

Wie verlief Ihr Studium im Ausland? Welche positiven und evtl. auch negativen Erfahrungen haben Sie gemacht?

Es besteht ein sehr enger Kontakt mit den Lehrkräften. Die Klassen sind relativ klein und viele Vorlesungen werden auch in diesem Klassenverbund besucht. Daher entsteht eine recht persönliche Atmosphäre. Die Prüfungsleistung besteht nur selten aus einer Klausur am Ende des Semesters. Meist müssen während des Semesters regelmäßig Hausaufgaben, Gruppenprojekte, Simulationsergebnisse o.ä. abgegeben werden. Die Klausur am Ende des Semesters ist dementsprechend dann von geringerem Umfang. Erfahrungsgemäß sind die Klausuren aber weniger auf Verständnis als vielmehr auf Reproduktion ausgerichtet.

Wie viele und welche Kurse haben Sie besucht? Bitte geben Sie an, ob die Kurse an der Universität Stuttgart angerechnet wurden.

Dinámica Vehicular, Ingeniería de Transporte, Investigación científica de Accidentes, Curso intensivo de Español (PROLINTER) (A2), Curso de Español (PROLINTER) (B1.2), Español para Extranjeros III (B1.2/B2). Die Sprachkurse können bei Bedarf an der Universität Stuttgart als Schlüsselqualifikation angerechnet werden.

Wann und wie konnten Sie sich für die Kurse anmelden?

Die Kursanmeldung erfolgt im Rahmen eines persönlichen Gesprächs mit dem zuständigen Koordinator im International Office.

Wie ist der Ablauf der Kurse an der Gasthochschule? (Länge, Stunden pro Woche, Art der Veranstaltung, Vorlesung, etc.)

Eine Vorlesungseinheit dauert 1,5 Stunden. Übungen und Laborversuche sind Teil der Vorlesung und werden vom Dozenten im Rahmen der Vorlesungstermine durchgeführt.

Wie werden Leistungsnachweise an der Gasthochschule erbracht? (Mitarbeit, Klausur, Hausarbeit, etc.)

Klausur, Projektarbeiten, Hausaufgaben, Gruppenarbeiten, Versuchsprotokolle.

Welche Leistungen werden an der Gasthochschule angeboten, welche haben Sie genutzt? (Sport, Clubs, Internetzugang, special events, etc.)



Am Campus existiert fast überall die Möglichkeit eines WiFi-Zugangs. Das Angebot an Uni-Sport ist breit. Allerdings gibt es häufig Mannschaften, die auf die Teilnahme an Turnieren ausgerichtet sind, welche dann eine Selektion durchführen und nur geeignete Neuzugänge akzeptieren. Des weiteren werden Freizeitaktivitäten, Theater und Musik angeboten. Zudem veranstaltet die Hochschule je nach Fakultät Vortragsreihen zu verschiedenen Themen.

5. Alltag und Freizeit

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihrer Gaststadt und Ihres Gastlandes.

Sehr sommerliche Temperaturen. Kurze Winter. Ausgeprägte Kultur der Offenheit. Das Leben spielt sich in den Straßen und Lokalen ab. Große Lebensfreude und Toleranz. Breites kulinarisches Angebot. Unpünktlichkeit. Wenig Struktur und Planung.

Welche Tipps können Sie für die Freizeitgestaltung geben? (Ausflüge, Reisen, Insider Tipps)

Madrid ist ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge nach ganz Spanien. Zahlreiche sehr günstige Fernbusse starten von Madrid und erreichen jedes Ziel der iberischen Halbinsel. Gute Verbreitung und Nutzung von Mitfahrgelegenheiten (Blabla-Car). Sehr günstige Flüge auf die Kanaren. Ausgeprägtes Nachtleben in Madrid und großen kulturelles Angebot.

Gibt es ein öffentliches Nahverkehrssystem? Können Sie dieses empfehlen? Wie hoch sind ungefähr die Kosten?

Das Metro-System in Madrid ist sehr gut ausgebaut. Bis zu einer Grenze von 23 Jahren kostet eine Monatskarte ca. 35€, darüber ca. 55€.

Wie hoch sind ca. die monatlichen Lebenshaltungskosten? (Verpflegung, Kleidung, Uni, Ausflüge/Reisen, etc.)

k.A. Stark abhängig von Lebensstil und Fernweh.

6. Fazit

Was hätten Sie im Nachhinein anders gemacht?

Ein höheres Sprachniveau vor Antritt des Auslandsaufenthalt hätte zu noch größeren sprachlichen Fortschritten während des Aufenthalts geführt.

Was war Ihre positivste, was Ihre negativste Erfahrung?

Meine positivste Erfahrung war sicherlich der Gesamteindruck des Lebensstils der Madrilenen. Als sehr mangelhaft habe ich die Informationsmöglichkeiten über das Fächerangebot der Gasthochschule vor Antritt des Aufenthalts empfunden.

Gesamturteil über Ihren Auslandsaufenthalt:

Ein sehr empfehlenswertes Erlebnis, das insbesondere durch Kultur und Lebensgefühl punktet. Die akademische Arbeitsweise unterscheidet sich teilweise stark von der an deutschen Universitäten.



27.01.15
Datum

7. Platz für Fotos

Hier können Sie Fotos Ihres Auslandsaufenthaltes einfügen:

